

2. Infobrief im Schuljahr 2016/2017

01. Dezember 2016

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen

auch wenn in den Geschäften schon seit September die Weihnachtsartikel verkünden, dass die Zeit von Spekulatius und Lebkuchen da ist, hat man doch das Gefühl, dass die Zeit wie im Flug vergeht und irgendwie schneller als gedacht der Advent und Weihnachten vor der Tür stehen. Für diese, häufig volle und hektische Zeit, in der noch viele Dinge erledigt werden sollen, wünschen wir Ihnen genügend Zeit für Besinnung, die Familie und Begegnung mit Freunden.



© Rike / pixelio.de

Und nun noch eine Information aus aktuellem Anlass :

In den letzten Jahren beobachten wir zunehmend ein schwindendes Interesse der Schülerinnen und Schüler am Wintersport, und alle bisher unternommen Versuche, die Attraktivität eines gemeinsamen Wintersporttages zu steigern, waren wenig erfolgreich, obwohl besonders die Fachschaft Sport viel Energie und Zeit in verschiedene Konzepte investiert hat. Letztes Jahr hat die GLK entschieden, dass das Angebot nur noch aufrechterhalten wird, wenn es von der Mehrheit der Schülerinnen und Schüler angenommen wird. Das Ergebnis: Das Beteiligungsquorum wurde auch nicht annähernd erreicht. Deshalb wurden auch ein paar wenige Klassen gar nicht mehr gefragt, da die notwendige Teilnehmerzahl nicht mehr hätte erreicht werden können. Wir haben aber jeder Klasse, die wollte, einen Klassen-Wintersporttag genehmigt – auch sehr kurzfristig. Davon haben einige Klassen Gebrauch gemacht und sind bei schönem Wetter zum Wintersport losgezogen.

Und dann noch ein paar Fakten, die nicht unerwähnt bleiben dürfen:

Eine solche Veranstaltung für eine Schule unserer Größe bedeutet:

- einen hohen organisatorischen Aufwand,
- einen längeren zeitlichen Vorlauf (wir brauchen z. B. mindestens 10 Busse für diesen Tag, da unsere nähere Umgebung nicht mehr schneesicher ist!),
- damit verbunden eine frühe Festlegung auf einen Termin,
- damit verbunden die Unmöglichkeit einer kurzfristigen Absage, z. B. wegen des Wetters.

Die Tatsache, dass in den vergangenen Jahren immer am Wintersporttag die Zahl der Krankmeldungen plötzlich signifikant nach oben geschneilt ist, lässt ebenfalls vermuten, dass der Stellenwert dieses Tages auch von Elternseite unterschiedlich gewichtet wird.

Aus all diesen Gründen ist die Überlegung berechtigt, ob dieser Tag tatsächlich noch in dieser Form durchgeführt werden soll. Dieses Jahr wird der Wintersporttag nun noch ein weiteres Mal angeboten. Es werden wieder verschiedene Wintersportaktivitäten angeboten, die von den Schülerinnen und Schülern gewählt werden können. Sollte auch dieses Jahr kein genügendes Interesse bestehen, wird es den Wintersporttag als schulische Gesamtveranstaltung auch dieses Jahr nicht geben. Da uns aber als Eliteschule des Sports sehr daran gelegen ist, sportliche Aktivitäten im Winter zu fördern und zu unterstützen, werden wir, wie vergangenes Jahr auch, unbürokratisch und kurzfristig Klassen-Winterwandertage genehmigen.

Ihre



Ursula Kiefer
Schulleiterin



Jürgen Kimmelmeier
stellvertretender Schulleiter
Rektor der Realschule